 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 1 / 12
		Revision nr : 8
	<b>CLP046</b>	Ausgabedatum : 18/02/2015
		Ersetzt : 29/08/2012

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### **1.1. Produktidentifikator**

Handelsname/Bezeichnung : Diesel Fuel System Cleaner

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Bestimmte Verwendung(en) : Kraftstoff-Additiv

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmierung : Toyota Motor Europe  
 Bourgetlaan 60  
 1140 Brussel , Belgium  
 Telefon +32 (0)2 745 21 11  
 Telefax: +32 (0)2 745 20 67  
 E-Mail: info.msds@toyota-europe.com

Nationaler Vertreter : Verweis auf andere Abschnitte: 16

### **1.4. Notrufnummer**

Notrufnummer : + 32 3 575 55 55 (24h/24h)

AUSTRIA  
 Vergiftungsinformationszentrale (Poisons  
 Information Centre) +43 1 406 43 43

BELGIE/BELGIQUE  
 Centre Anti-  
 Poisons/Antigifcentrum/Giftnotrufzentrale +32 70 245 245  
 c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid

DENMARK  
 Giftlinjen  
 Bispebjerg Hospital +45 82 12 12 12  
 +45 35 31 55 55

GERMANY  
 Giftnotruf der Charité  
 Zentrum für Kinderheilkunde der Rheinischen- +49 30 19240  
 Friedrich-Wilhelm-Universität Bonn

SWITZERLAND  
 Centre Suisse d'Information Toxicologique  
 Swiss Toxicological Information Centre +41 442 51 51 51

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **2.1.1. Einstufung gemäß Verordnung 1272/2008/EG**

CLP-Klassifizierung : Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Asp. Tox. 1 H304  
 Aquatic Chronic 3 H412

Wortlaut der H-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### **2.1.2. Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 2 / 12
		Revision nr : 8
	<b>CLP046</b>	Ausgabedatum : 18/02/2015
		Ersetzt : 29/08/2012

Einstufung : Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der 1999/45/EG.  
Xn; R65  
R44  
R52/53

Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

### 2.2.1. Kennzeichnung gemäß Verordnung 1272/2008/EG

Gefahrenpiktogramme :



GHS08

Signalwort : Gefahr  
Enthält : Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte  
Gefahrenhinweise : H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Sicherheitshinweise : P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P331 - KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P301+P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
Zusätzliche Sätze : EUH044 - Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.

### 2.2.2. Kennzeichnung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

Nicht relevant

## 2.3. Sonstige Gefahren

Andere Gefahren : PBT/vPvB Daten :  
Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend und toxisch (PBT) betrachtet wird.  
Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als sehr persistent und sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.


## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

Stoffname	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	(CAS-Nr.) 64742-47-8 (EG-Nr.) 265-149-8 (Index-Nr.) 649-422-00-2	40 - 70	Xn; R65
2-Ethylhexylnitrat	(CAS-Nr.) 27247-96-7 (EG-Nr.) 248-363-6 (Index-Nr.) -	10 - 20	Xn; R20/21/22 R44 R66 N; R51/53
branched alkanol	(CAS-Nr.) - (EG-Nr.) - (Index-Nr.) -	1 - 4,9	Xn; R20 Xi; R36/37/38

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 3 / 12
		Revision nr : 8
	<b>CLP046</b>	Ausgabedatum : 18/02/2015
		Ersetzt : 29/08/2012

Stoffname	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	(CAS-Nr.) 64742-47-8 (EG-Nr.) 265-149-8 (Index-Nr.) 649-422-00-2	40 - 70	Asp. Tox. 1, H304
2-Ethylhexylnitrat	(CAS-Nr.) 27247-96-7 (EG-Nr.) 248-363-6 (Index-Nr.) -	10 - 20	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 4 (Dermal), H312 Acute Tox. 4 (Inhalation:dust,mist), H332 Aquatic Chronic 2, H411
branched alkanol	(CAS-Nr.) - (EG-Nr.) - (Index-Nr.) -	1 - 4,9	Acute Tox. 4 (Inhalation:dust,mist), H332 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335

Den vollen Wortlaut der hier genannten (EU)H- und R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen


Einatmen	: Ruhig stellen. Für Frischluft sorgen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.
Hautkontakt	: Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Mit viel Wasser/ waschen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.
Augenkontakt	: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.
Nach Verschlucken	: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Zusätzliche Hinweise	: Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Siehe auch Abschnitt 8 . Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Symptomatische Behandlung.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen	: Keine ungünstigen Wirkungen erwartet Wiederholte oder andauernde Einwirkung: : Einatmen von Nebel reizt die Atemwege. Atemprobleme . Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Folgende Symptome können auftreten: Husten,.
Hautkontakt	: Keine ungünstigen Wirkungen erwartet.
Augenkontakt	: Keine ungünstigen Wirkungen erwartet.
Verschlucken	: Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge. Aspiration kann zu Lungenödem und Pneumonie führen.  
In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 4 / 12
		Revision nr : 8
	<b>CLP046</b>	Ausgabedatum : 18/02/2015
		Ersetzt : 29/08/2012

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Sprühwasser, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Trockenlöschmittel  
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel : Scharfer Wasserstrahl .

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Brennbar  
Spezifische Gefahren : Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.  
Im Brandfall bildet sich dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Zersetzungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10).  
Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Hinweise für die Brandbekämpfung : Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung.  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.  
Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal : Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
Alle Zündquellen entfernen.  
Erdung der Ausrüstung sicherstellen.  
Einsatzkräfte : Vorkehrungen und Trainingsmaßnahmen für Notdekontamination und Entsorgung treffen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.  
Darf nicht in Kontakt mit Boden, Oberflächen- und Grundwasser kommen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.  
Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.  
Standort sollte per Notfallplan sicherstellen, dass angemessene Schutzvorkehrungen getroffen werden, um die Auswirkungen episodischer Freisetzungen zu minimieren.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung: siehe Abschnitt 13  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 5 / 12
		Revision nr : 8
	<b>CLP046</b>	Ausgabedatum : 18/02/2015
		Ersetzt : 29/08/2012

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Handhabung :
- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
  - Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
  - Verweis auf andere Abschnitte: 8.
  - Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
  - Dampf/Aerosol nicht einatmen.
  - Hinweise auf dem Etikett beachten.
  - Nicht an Temperaturen aussetzen, die höher sind als: 51°C.
  - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
  - Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
  - Akkumulator !
  - Bei der Handhabung:
  - Enthält
  - 2-Ethylhexylnitrat :
  - Produkt nur in geschlossenen Systemen benutzen.
  - Nach Gebrauch Verschlusskappe sofort wieder aufsetzen.
  - Darf nicht in Kontakt mit Boden, Oberflächen- und Grundwasser kommen.
  - Mischen mit unverträgliche Materialien unbedingt verhindern.
  - Siehe auch Abschnitt 10 .
- Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene :
- Gute Industriehygiene einhalten.
  - Hände und Gesicht vor Pausen und sofort nach Handhabung des Produktes waschen.
  - Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
  - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerung :
- Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
  - Alle Zündquellen entfernen.
  - Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
  - Selbst nach Gebrauch nicht durchstoßen oder verbrennen.
  - Empfohlene Lagerungstemperatur < 45°C.
  - Unter Verschuß aufbewahren.
- Verpackungsmaterialien :
- Leere Behälter örtlichen Wiederverwertern abgeben.
  - Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten.

### 7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Verweis auf andere Abschnitte: : 1.2.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte :

2-Ethylhexylnitrat (27247-96-7)		
Polen	NDS (mg/m <sup>3</sup> )	3,5 mg/m <sup>3</sup>
Polen	NDSch (mg/m <sup>3</sup> )	7 mg/m <sup>3</sup>

- Empfohlene Überwachungsverfahren :
- Messung der Konzentration in der Luft
  - Personenluftkontrolle

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 6 / 12
		Revision nr : 8
	<b>CLP046</b>	Ausgabedatum : 18/02/2015
		Ersetzt : 29/08/2012


## **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Persönliche Schutzausrüstung	:	Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.
Atemschutz	:	Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang. . Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Halbmaske (DIN EN 140) (EN140). Vollmaske (EN 136) (EN136). Filtertyp: A. (EN141)
Handschutz	:	Chemisch resistente Handschuhe (geprüft nach EN 374) „NBR (Nitrilkautschuk) „Neoprenhandschuhe „Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) >8h„,„Dicke des Handschuhmaterials: >0,3mm„,„Handschuhe aus Naturkautschuk vermeiden„.Bei der Auswahl spezieller Handschuhe für eine spezifische Anwendung und Einsatzdauer in einem Arbeitsbereich sind auch andere Faktoren im Arbeitsbereich zu berücksichtigen, beispielsweise (aber nicht darauf beschränkt): andere Chemikalien, die möglicherweise verwendet werden, physische Anforderungen (Schutz gegen Schneiden/Bohren, Fachkenntnis, thermischer Schutz) und die Anweisungen/Spezifikationen des Lieferanten der Handschuhe.
Augenschutz	:	Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang. Bei Spritzkontakt: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166 tragen. .
Körperschutz	:	Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang. Bei Spritzkontakt: Schutzanzüge, Schürze und Stiefel empfohlen
Technische Kontrollmaßnahmen	:	Für ausreichende Lüftung sorgen. Erdung der Ausrüstung sicherstellen. Waschgelegenheit/Wasser zur Reinigung der Augen und der Haut sollte vorhanden sein. Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Verweis auf andere Abschnitte: 7. Enthält 2-Ethylhexylnitrat : Produkt nur in geschlossenen Systemen benutzen.
Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition	:	Darf nicht in Kontakt mit Boden, Oberflächen- und Grundwasser kommen. Auflagen der geltenden Umweltschutzgesetzgebung der EU befolgen.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	:	flüssig
Farbe	:	bernsteinfarben
Geruch	:	charakteristisch
Geruchsschwelle	:	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	:	Nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	:	Nicht anwendbar
Gefrierpunkt	:	Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich	:	> 315 °C
Flammpunkt	:	69 °C geschlossener Tiegel
Verdampfungsgeschwindigkeit	:	Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	:	Nicht anwendbar

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 7 / 12
		Revision nr : 8
	<b>CLP046</b>	Ausgabedatum : 18/02/2015
		Ersetzt : 29/08/2012

Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	:	Nicht anwendbar
Dampfdruck	:	< 0,01 mmHg @ 37,8°C
Dampfdichte	:	> 1 Dampfdichte
Dichte	:	0,85 kg/L @ 15,6 °C
Wasserlöslichkeit	:	Unlöslich
Löslichkeit in anderen Medien	:	Löslich in Kohlenwasserstoffen.
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	:	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Viskosität	:	3 mm <sup>2</sup> /s @ 40 °C
Viskosität, kinematisch	:	< 7 mm <sup>2</sup> /s @ 40 °C
Explosive Eigenschaften	:	Nicht anwendbar Keine Prüfung erforderlich, da in dem Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf mögliche explosive Eigenschaften schließen lassen.
Brandfördernde Eigenschaften	:	Nicht anwendbar Das Einstufungsverfahren muss nicht angewendet werden, weil im Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf brandfördernde Eigenschaften hinweisen.

## **9.2. Sonstige Angaben**

Keine Informationen verfügbar

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1. Reaktivität**

Reaktivität : Verweis auf andere Abschnitte: 10.5

### **10.2. Chemische Stabilität**

Stabilität : Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil., Instabil bei Erhitzen. .

### **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen : Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.  
Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.

### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**


Zu vermeidende Bedingungen : Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.  
Siehe auch Abschnitt 7 :  
Handhabung und Lagerung .

### **10.5. Unverträgliche Materialien**

Unverträgliche Materialien : Starke Säuren ., Starke Oxidationsmittel :, Chlorate,, Nitrate,, Peroxide, ...,  
Siehe auch Abschnitt 7 :, Handhabung und Lagerung .

### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Keine bekannt. Verbrennen erzeugt gesundheitsschädlichen und giftigen Rauch Gefährliche Zersetzungsprodukte Kohlenstoffoxide, Organische Verbindungen

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 8 / 12
		Revision nr : 8
	<b>CLP046</b>	Ausgabedatum : 18/02/2015
		Ersetzt : 29/08/2012

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Einatmen: Nicht eingestuft. (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

<b>2-Ethylhexylnitrat (27247-96-7)</b>	
LC50/inhalativ/4Std./Ratte	> 14 mg/l/4 Stdn
ATE CLP (oral)	500 mg/kg Körpergewicht
ATE CLP (dermal)	1100 mg/kg Körpergewicht
<b>branched alkanol (-)</b>	
ATE (Staub, Nebel)	1,5 mg/l/4 Stdn
<b>Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (64742-47-8)</b>	
LD50/oral/Ratte	> 5000 mg/kg
LD50/dermal/Kaninchen	> 2000 mg/kg
LC50/inhalativ/4Std./Ratte	> 5,2 mg/l/4 Stdn

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)  
pH-Wert: Nicht anwendbar

Schwere Augenschädigung/-reizung : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)  
pH-Wert: Nicht anwendbar

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Karzinogenität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Aspirationsgefahr : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
Distillates (petroleum) hydrotreated light :  
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein .

### Sonstige Angaben

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften : Verweis auf andere Abschnitte: 4.2



 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 9 / 12
		Revision nr : 8
	<b>CLP046</b>	Ausgabedatum : 18/02/2015
		Ersetzt : 29/08/2012

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Toxizität : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Die gegebenen Informationen beruhen auf Daten, die von den Bestandteilen und der Ökotoxizität ähnlicher Produkte stammen.

#### Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (64742-47-8)

LC50 Fische 1	45 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Pimephales promelas [flow-through])
LC50 Fische 2	2,2 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Lepomis macrochirus [static])

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit : 2-Ethylhexylnitrat  
Nicht Potenziell biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation : 2-Ethylhexylnitrat  
Keine Daten verfügbar  
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser : Keine Daten verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

Mobilität : Keine Daten verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT/vPvB Daten : Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend und toxisch (PBT) betrachtet wird.  
Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als sehr persistent und sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Sonstige Angaben : Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfall Produkt: : Vorsichtig handhaben.  
Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 :  
Handhabung und Lagerung .  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.  
Information zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim  
Hersteller/Lieferanten erfragen.  
Produktabfälle in genehmigter Entsorgungseinrichtung sammeln und  
entsorgen

Verunreinigte Verpackungen : Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Weitere ökologische Hinweise : Darf nicht in Kontakt mit Boden, Oberflächen- und Grundwasser kommen.

Vorschlagsliste für : Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK :  
Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV : 07 07 99 - Abfälle n.a.g. (CH : 07 07 99).

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

UN-Nummer : NA

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 10 / 12
		Revision nr : 8
	<b>CLP046</b>	Ausgabedatum : 18/02/2015
		Ersetzt : 29/08/2012

#### **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Offizielle Benennung für die Beförderung : NA  
 Ordnungsgemäße UN- : NA  
 Versandbezeichnung IATA/IMDG

#### **14.3. Transportgefahrenklassen**

##### **14.3.1. Landtransport**

ADR/RID : Für diesen Transportweg nicht klassifiziert.

##### **14.3.2. Binnenschifftransport (ADN)**

ADN : Für diesen Transportweg nicht klassifiziert.

##### **14.3.3. Seeschifftransport**

IMDG : Für diesen Transportweg nicht klassifiziert.  
 Class or Division : Nicht anwendbar

##### **14.3.4. Lufttransport**

ICAO/IATA : Für diesen Transportweg nicht klassifiziert.  
 Class or Division : Nicht anwendbar

#### **14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe : NA

#### **14.5. Umweltgefahren**

Sonstige Angaben : Nicht anwendbar.

#### **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den : Nicht anwendbar.  
 Verwender

#### **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Kode: IBC : Nicht anwendbar.

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

#### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

##### **15.1.1. EU-Vorschriften**

Die folgenden Beschränkungen gelten gemäß  
 Anhang XVII der REACH-Verordnung (EG) Nr.  
 1907/2006 :

3. Flüssige Stoffe oder Gemische, die nach der  
 Richtlinie 1999/45/EG als gefährlich gelten oder die  
 Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der  
 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 dargelegten  
 Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen : Diesel Fuel System Cleaner - 2-Ethylhexylnitrat - branched alkanol

Dieses Produkt enthält einen Inhaltsstoff laut der  
 Kandidatenliste von Anhang XIV der REACH-  
 Verordnung 1907/2006/EG. : keine

Zulassungen : Nicht anwendbar

##### **15.1.2. Nationale Vorschriften**

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 11 / 12
		Revision nr : 8
	<b>CLP046</b>	Ausgabedatum : 18/02/2015
		Ersetzt : 29/08/2012

DE : WGK : 2  
 DE : Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) : maßgeblich  
 NL : ABM : 8 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. (A)  
 NL : NeR (Nederlandse emissie Richtlijn) : Organic substances in vapour or gaseous form  
 NO : Produktforskriften (FOR 2004-06-01 nr 922) : Paragraph 2-30  
 CH: WGK CH : 2  
 CH: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß : Annex II, OChim schweizerischer Gesetzgebung hergestellt.

### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilung : Keine Daten verfügbar

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Dermal) : Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4  
 Acute Tox. 4 (Inhalation:dust,mist) : Akute Toxizität Kategorie 4  
 Acute Tox. 4 (Oral) : Akute Toxizität Kategorie 4  
 Aquatic Chronic 2 : Gewässergefährdend - Chronisch 2  
 Aquatic Chronic 3 : Gewässergefährdend - Chronisch 3  
 Asp. Tox. 1 : Aspirationsgefahr, Kategorie 1  
 Eye Irrit. 2 : Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 2  
 Skin Irrit. 2 : Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2  
 STOT SE 3 : Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung  
 H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H304 : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H312 : Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
 H315 : Verursacht Hautreizungen.  
 H319 : Verursacht schwere Augenreizung.  
 H332 : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
 H335 : Kann die Atemwege reizen.  
 H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
 H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
 R20 : Gesundheitsschädlich beim Einatmen.  
 R20/21/22 : Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.  
 R36/37/38 : Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.  
 R44 : Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.  
 R51/53 : Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 R52/53 : Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 R65 : Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
 R66 : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 N : Umweltgefährlich  
 Xi : Reizend  
 Xn : Gesundheitsschädlich

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen : European Chemicals Bureau (<http://esis.jrc.ec.europa.eu>)  
 SDS 33897 'Toyota Diesel Injector Cleaner' from Chevron Belgium NV dated DECEMBER 20, 2013

Abschnitte des Sicherheitsdatenblatts, die überarbeitet wurden : 1,2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,12,13,14,15,16

Abkürzungen und Akronyme : ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 12 / 12
		Revision nr : 8
	<b>CLP046</b>	Ausgabedatum : 18/02/2015
		Ersetzt : 29/08/2012

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße  
CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (1272/2008/EG)  
IATA = Internationaler Luftverkehrsverband  
IMDG = Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen  
LEL = Untere Explosionsgrenze  
UEL = Obere Explosionsgrenze  
REACH = Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe  
LD50 = Mittlere letale Dosis  
LC50 = Mittlere letale Konzentration  
EC50 = Mittlere effektive Konzentration  
NA = Nicht anwendbar  
TLV = Grenzwerte  
TWA = Zeitbezogene Durchschnittskonzentration  
STEL = Kurzzeitgrenzwert  
persistent, bioakkumulierend und toxisch (PBT) betrachtet.  
vPvB = sehr bioakkumulativ  
WGK = Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class under German Federal Water Management Act)

Nationaler Vertreter

: Germany:

Toyota Deutschland GmbH  
Toyota Allee 2, 50858 Köln – Marsdorf, Germany  
Tel: +49 2234 1022673

Belgium + Luxembourg:

Toyota Belgium NV/SA  
Avenue du Japon 51, 1420 Braine-l'Alleud, Belgium  
Tel: 00 32 2 386 72 11

Switzerland + Liechtenstein:

Toyota AG Schürmattstrasse, 5745 Safenwil, Switzerland  
Tel: 00972/ 8 942 5331

Austria:

Toyota Frey Austria Ges.m.b.H. Richard Strauss-Strasse 34, 1231 Vienna, Austria  
Tel: 0043/161 004 411

Der Inhalt und das Format dieses Sicherheitsdatenblatts entsprechen den Anforderungen der Richtlinie 1999/45/EG, der Richtlinie 67/548/EG und der Verordnung 1272/2008/EG der Europäischen Kommission sowie den Anforderungen von Anhang II der Verordnung 1907/2006/EG (REACH) der Europäischen Kommission.

**HAFTUNGS AUSSCHLUSS** Wir haben die in diesem SDB enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Eine ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung hinsichtlich der Richtigkeit der angegebenen Informationen wird jedoch nicht übernommen. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und möglicherweise auch außerhalb unserer Kenntnis. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen eine Haftung für Verluste, Schäden oder Unkosten, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind, ausdrücklich ab. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur für dieses Produkt verwendet werden. Sollte das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, treffen diese SDB-Informationen möglicherweise nicht zu.